

Newsletter 02/2017

WICHTIG: Abschluss-/ Gesellenprüfung Sommer 2017

Ab sofort können wieder Anmeldungen zur Berufsabschlussprüfung Sommer 2017 erfolgen. Anzumelden sind alle Auszubildenden und Umschüler, deren vertraglich vereinbarte Ausbildungszeit mit Ablauf des 30. September 2017 endet bzw. die die Abschluss- oder Gesellenprüfung nicht bestanden haben sowie Personen, die von den besonderen Zulassungsvoraussetzungen nach § 45 BBiG/§ 37 HwO Gebrauch machen wollen.

Die Anmeldungen sind bei der Handwerkskammer Bremen bzw. den Kreishandwerkerschaften vorzunehmen. Eine Übersicht der Zuständigkeiten für die einzelnen Berufe finden Sie auf der Internetseite der Handwerkskammer im Bereich [Ausbildung/Ausbildungsprüfungen](#).

Die Anmeldung zur Berufsabschlussprüfung Sommer 2017 bis spätestens zum 28. Februar 2017 erfolgen!

Anmeldeformulare für die Anmeldung bei der Handwerkskammer Bremen finden Sie im Internet unter www.hwk-bremen.de im Bereich ‚Service-Center‘ unter dem Punkt ‚Downloads‘. Anmeldeformulare der Kreishandwerkerschaften finden Sie auf deren Homepage.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Evelyn Pusch unter Telefon 0421 30500-133 oder E-Mail pusch.evelyn@hwk-bremen.de

Veranstaltung

Arbeitsmarktpolitik: Herausforderungen von Arbeit 4.0

02.03.2017 um 16:30 Uhr

im Bremer Rathaus, Am Markt 21, 28195 Bremen



Handwerkskammer Bremen und die Arbeitnehmerkammer Bremen laden ein zur Veranstaltung mit **Andrea Nahles MdB, Bundesministerin für Arbeit und Soziales**.

Wir bitten um Anmeldung bei Sabine Pein unter Telefon 0421 30500-113 oder E-Mail pein.sabine@hwk-bremen.de

Weitere Informationen und das [Programm zur Veranstaltung](#) erhalten Sie hier.

Diese Handwerks-Info ist ein Dienstleistungsangebot der Handwerkskammer Bremen.

Sie erscheint nach Bedarf. Redaktion dieser Ausgabe: Alexandra Torka, Jessica Eggers.

Für Abbestellung, bei Fragen und Anregungen rufen Sie uns gern an: ☎ 0421 30500-308 oder -311. www.hwk-bremen.de

Newsletter 02/2017

Veranstaltungen

„Gemeinsam Chancen gestalten – Integration von Flüchtlingen im Handwerk“

28.3.2017 um 15:00 Uhr t.i.m.e Port III, Barkhausenstr. 4, 27568 Bremerhaven

Eine Veranstaltung der Handwerkskammer Bremen, Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven und des Jobcenters Bremerhaven

Aus der Praxis für die Praxis

Best Practices gelungener Integration in Ausbildung im Handwerk

Betriebe und ihre Auszubildenden mit Fluchterfahrung berichten gemeinsam.

Flüchtlinge praxisnah in eine Ausbildung im Handwerk bringen

Laufende Maßnahmen und Projekte zur Integration von Flüchtlingen der Handwerkskammer; Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit und des Jobcenters

Anmeldung bis zum 21.03.2017 und nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Sabine Pein unter Telefon 0421 30500-113 oder pein.sabine@hwk-bremen.de

Informationen

Revision der DIN EN ISO 9001:2015: Umstellung des Qualitätsmanagementsystems auf die DIN EN ISO 9001:2015 nicht „auf die lange Bank“ schieben.

Die Übergangsfrist zur Umstellung auf die DIN EN ISO 9001:2015 läuft im September 2018 ab. Je nach Laufzeit der gültigen Zertifikate sollte die Umstellung im Rahmen des Überwachungsaudits oder der nächsten Re-Zertifizierung erfolgen.

Eine wesentliche Veränderung betrifft die Struktur der ISO 9001, die sich an den Vorgaben der sogenannten „High Level Structure“ orientiert. Aber auch Themen wie strategische Ausrichtung der Organisation, unter Berücksichtigung der Anforderungen „interessierter Parteien“, Prozessmanagement und Risikomanagement müssen von den Unternehmen überdacht werden.

Wer Informationen zu den Anforderungen der „neuen Version“ der ISO 9001:2015 oder zur Umstellung seines QM-Systems benötigt, kann sich bei Herrn Wolfgang Lüllmann, Beauftragter für Innovation und Technologie der Handwerkskammer Bremen, melden. Telefon 0421 30500-320 oder E-Mail luellmann.wolfgang@hwk-bremen.de

Diese Handwerks-Info ist ein Dienstleistungsangebot der Handwerkskammer Bremen.

Sie erscheint nach Bedarf. Redaktion dieser Ausgabe: Alexandra Torka, Jessica Eggers.

Für Abbestellung, bei Fragen und Anregungen rufen Sie uns gern an: ☎ 0421 30500-308 oder -311. www.hwk-bremen.de

Newsletter 02/2017

Informationen

Was ist wichtig zum Jahreswechsel? Änderungen durch das BEG II

„Immer diese Bürokratie!“, oft bemängeln gerade Kleinunternehmen die komplexen administrativen Pflichten, die einzuhalten sind. Doch Entlastung naht!

Das Bürokratieentlastungsgesetz II (BEG II), das der Bundestag Mitte des Jahres auf den Weg gebracht hat, soll ab Anfang 2017 Erleichterungen mit sich bringen:

- Aufbewahrungsfristen für Lieferscheine ändern sich:
Diese müssen nur noch bis zum Rechnungseingang archiviert werden. Die Aufbewahrungsfrist von Kopien der Lieferscheine endet mit dem Versand der Rechnung. Achtung: Diese Regelungen gelten dann nicht, wenn die Lieferscheine gleichzeitig als Buchungsbelege verwendet werden!
- Kleinbetragsrechnungen (mit weniger formalen Voraussetzungen als „normale“ Rechnungen) können bis max. 200 € und nicht mehr nur bis 150 € ausgestellt werden.
- Rückwirkend zum 01.01.2016 sind Unternehmen, die einen Umsatz von max. 600.000 € bzw. einen Gewinn von max. 60.000 € haben, von den steuerlichen Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten befreit.

Haben Sie Fragen zu diesen Änderungen oder anderen betriebswirtschaftlichen Themen?

Unser Betriebsberaterin Frau Janka Fugel steht Ihnen unter Telefon 0421 30500-309 oder fugel.janka@hwk-bremen.de zur Verfügung.

Newsletter 02/2017

Veranstaltungen / Seminarreihe

Beruf und Pflege von Angehörigen vereinbaren

Der Impulsgeber Zukunft e. V. bietet ab 2017 eine neue Seminarreihe für Unternehmen und Institutionen an, um Ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Pflege noch besser zu unterstützen.



Ziel ist es, durch die konsequent aufeinander aufbauenden Treffen gemeinsam mit Ihnen Instrumente und Angebote im Sinne eines „Werkzeugkoffers Beruf und Pflege von Angehörigen“ für Ihre Personalpolitik zu erstellen. Darüber hinaus soll eine Plattform für einen lebendigen Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmer/innen geschaffen werden. Gute Praxisbeispiele aus Betrieben werden ausführlich vorgestellt.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite des gemeinnützigen Vereins unter www.impulsgeber-zukunft.de/veranstaltungen.

Information

Flüchtlinge im Handwerk integrieren und beschäftigen

Im neu erschienen Ratgeber von Holzmann Medien „Flüchtlinge im Handwerk integrieren und beschäftigen“ zeigt die Autorin Anouschka Wasner auf über 140 Seiten, wie Sie einen Geflüchteten in Ihrem Betrieb beschäftigen können, welche Chancen in einem solchen Projekt stecken und was Sie dabei beachten sollten:

- Mit zahlreichen Checklisten, aktuellen Förderprogrammen sowie Anlauf- und Kontaktstellen.
- Mit wichtigen Informationen und Anregungen zur Gestaltung möglicher Beschäftigungsverhältnisse.
- Mit wertvollen Tipps und Hilfen für die Wahl der geeigneten Bewerber.



Die Neuerscheinung gibt aber auch einen Überblick – den ersten überhaupt – was die Handwerksorganisation in ganz Deutschland für die Integration in die Betriebe auf die Beine gestellt hat. Unverzichtbar, wenn es um die Integration und Beschäftigung geflüchteter Menschen geht.

Hier erhalten Sie eine [Leseprobe](#) und können das Buch auch bestellen.

Diese Handwerks-Info ist ein Dienstleistungsangebot der Handwerkskammer Bremen.

Sie erscheint nach Bedarf. Redaktion dieser Ausgabe: Alexandra Torka, Jessica Eggers.

Für Abbestellung, bei Fragen und Anregungen rufen Sie uns gern an: ☎ 0421 30500-308 oder -311. www.hwk-bremen.de